

Transmisogynie (Trans*Weiblichkeiten-Feindlichkeit)

Im Original von Alok Vaid-Menon, Übersetzung von queer_topia*translate

- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich mich nicht rasiere.
- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich kein Kleid trage.
- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich kein Make-Up trage.
- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich nicht fabelhaft bin.
- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich unsichtbar bin.
- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich hässlich bin.
- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich nicht wortgewandt bin.
- Versprich mir, dass ich nicht „so geboren sein“ muss, damit du mich aner kennst.
- Versprich mir, dass ich es nicht schon immer gewusst haben muss, damit du mich aner kennst.
- Versprich mir, dass ich nicht meinen Körper verändern muss, um von dir anerkannt zu werden.
- Versprich mir, dass du nicht annimmst zu wissen, wie es für mich war aufzuwachsen.
- Versprich mir, dass du nicht all diese Artikel darüber, wie wir Geschlecht nicht voraussetzen sollten teilst (und es dann doch so machst).
- Versprich mir, dass du mich nicht als Mann anredest, egal wie ich aussehe.
- Versprich mir, dass ich keine *weiße* Weiblichkeit performen muss, um von dir anerkannt zu werden.
- Versprich mir, dass ich keine cis-Weiblichkeit performen muss, um von dir anerkannt zu werden.
- Versprich mir, dass ich keine Oberklassen-Weiblichkeit performen muss, um von dir anerkannt zu werden.
- Versprich mir, dass du die Femme in meinem haarigen Körper siehst.
- Versprich mir, dass du die Femme in meinem braunen Körper siehst.
- Versprich mir, dass du die Femme in meinem chaotischen, groben, dreckigen und vernarbten Körper siehst.
- Versprich mir, dass du verstehst, dass mein Geschlecht nicht nur ein Hobby oder ein Politikum ist.
- Versprich mir, dass du verstehst, dass ich nicht nur männlich bei Geburt zugewiesen wurde, sondern, dass ich jeden Tag auf der Straße männlich zugewiesen werde.
- Versprich mir, dass dies eine Form von sexualisierter Belästigung auf der Straße ist.
- Versprich mir, dass dies eine Form von zwei-geschlechtlicher Gewalt ist.
- Versprich mir, dass du etwas sagen wirst, wenn sie mich „er“ nennen.
- Versprich mir, dass du verstehst, dass ich verletzt bin.
- Versprich mir, dass du verstehst, dass ich verängstigt bin.
- Versprich mir, dass du verstehst, dass ich meiner Sicherheit manchmal Vorrang vor deiner Binarität gebe.
- Versprich mir, dass du mir erlaubst die Geschichte meines Körpers zu erzählen.
- Versprich mir, dass du mich nicht als Mann lieben, küssen oder ficken wirst.
- Versprich mir, dass du das nicht vergessen wirst, wenn du mich nach Hause bringst.
- Versprich mir, dass du das nicht vergessen wirst, wenn du deinen Freund_innen von mir erzählst.
- Versprich mir, dass du das nicht vergessen wirst, wenn du geil bist.
- Versprich mir, dass sie nicht zurückblicken werden auf mein Leben und das eine Phasen nennen.
- Versprich mir, dass du mir glaubst, wenn ich dir sage, dass es keine Phase ist.
- Versprich mir, dass du mich aner kennst, wenn ich zu müde bin um mein Geschlecht zu beweisen. (Oder nicht. Ich bin daran gewöhnt.)